

Mini-FileFinder

Kurzanleitung für WordPress

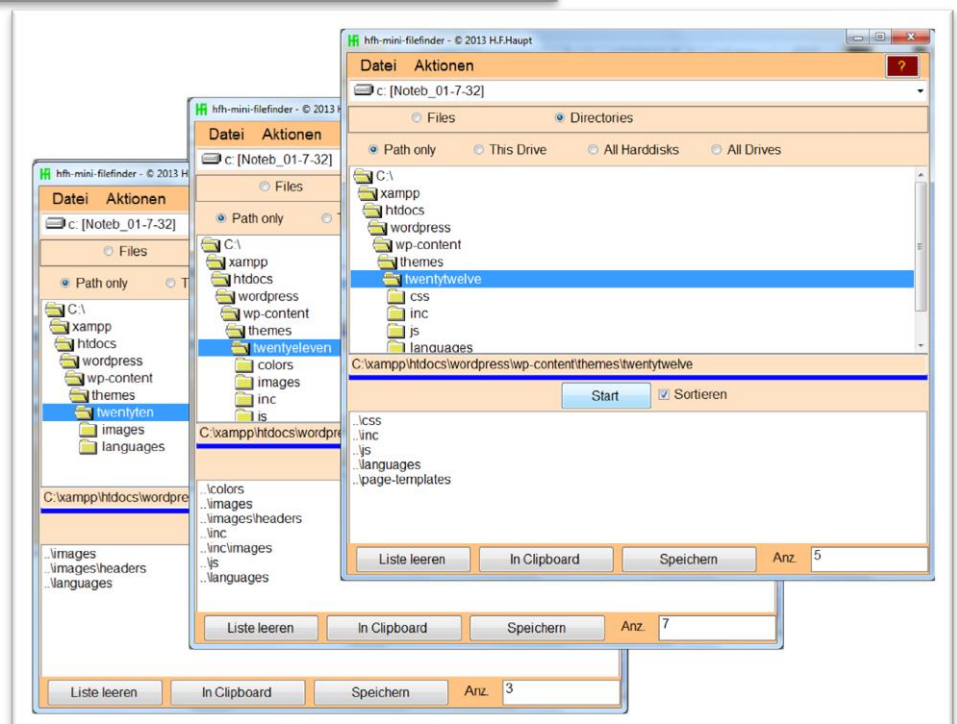
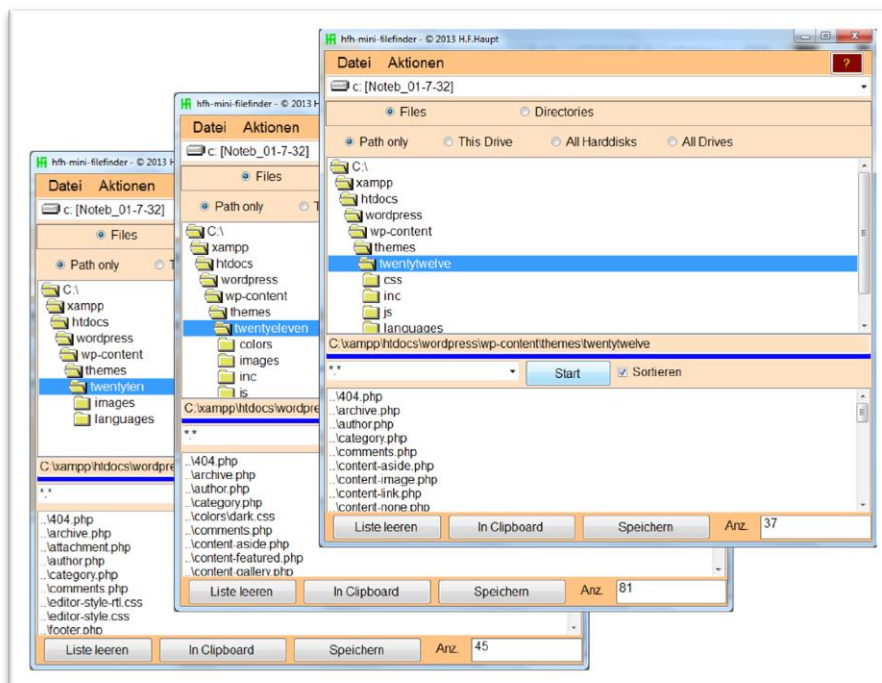
Hinweis: Diese Kurzanleitung geht davon aus, dass Sie XAMPP (s. <https://www.apachefriends.org/de/index.html>) und WordPress (s. <http://wpde.org/>) installiert haben. Wollen Sie nur Themes vergleichen, können Sie diese von der Downloadseite (<https://de.wordpress.org/themes/>) in einen privaten Ordner herunterladen.

Öffnen Sie im *Filefinder* den WordPress-Ordner in `C:\XAMPP\htdocs`. Im Root-Ordner \WordPress finden Sie die `wp-config.php`, die Sie bei der Installation von WordPress aus `wp-config.sample` erstellt haben. Im Root stehen immer drei Ordner mit den Namen `wp-admin`, `wp-content` und `wp-includes`. In `wp-admin` befinden sich die Dateien, die WordPress für die Administrationsoberfläche, das *Dashboard*, braucht. Auf sie

müssen Sie normalerweise nicht direkt zugreifen. Vielmehr nutzen Sie das Dashboard für die Gestaltung Ihres Blog.

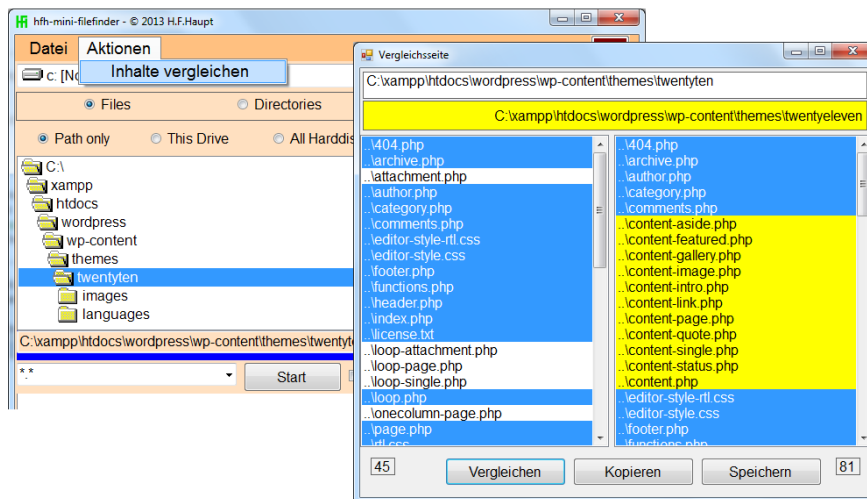
Ein Ordner, auf dessen Inhalte Sie direkt zugreifen, wenn Sie Themes einfügen, ansehen und verändern wollen, ist der `themes`-Ordner in `wp-content`. Der Ordner `wp-includes` steht vor allem dafür zur Verfügung, Open-

Source-Software in WordPress einzubinden (inkludieren). Gehen Sie nun bitte in den Themes-Ordner. Hier finden Sie direkt nach der Installation in Unterordnern unter anderem die drei Themes `twentyten`, `twentyeleven` und `twentytwelve`,



jeweils nach dem Jahr der Freigabe genannt.

Achten Sie zunächst darauf, dass die Option *Files* ausgewählt ist. Gehen Sie nacheinander auf diese Ordner und klicken Sie dann auf Start. Sie sehen, die Themes unterscheiden sich schon einmal in der Zahl der Dateien. Die Dateizahl ist in der gezeigten Reihenfolge 45, 81 und 57. Markieren Sie jetzt die Option *Directories* und klicken Sie erneut auf Start. Die Anzahl der Ordner, Directories, ist 3, 7 und 5. Das hat bisher nur geringe Aussagekraft. Auch bei einem weitergehenden Vergleich hilft Ihnen der FileFinder. Öffnen Sie dazu das Menü *Aktionen* und wählen Sie *Inhalte vergleichen*.



Das Vergleichsfenster wird geöffnet. In ihm finden Sie zwei zunächst leere Listboxen. Klicken Sie eine dieser Boxen an so wird die Box und das zugehörige darüber liegende Feld, in dem später der Name der Datei steht, aus der die Daten stammen, gelb unterlegt. Sie sehen somit immer, welche der Boxen gerade den

Fokus hat. Die nächste Aktion mit dem Start- Button des FileFinder erstellt die Liste der ersten Seite neu und kopiert sie zugleich in die aktive Listbox.

Klicken Sie jetzt auf die zweite noch leere Listbox im Vergleichsfenster. Wählen Sie im Hauptfenster anstelle von *twentyten* das Thema *twentyeleven*. Im Vergleichsfenster ist jetzt auch die andere Listbox gefüllt. Nach einem Klick auf den Button *Vergleichen* werden in den beiden Listen jeweils die Elemente gekennzeichnet, die in der anderen Liste vorhanden sind. Die nicht gekennzeichneten Felder sind die in der jeweils anderen Liste nicht vorhandenen Elemente.

Mit den Button *Kopieren* oder *Speichern* können Sie das Vergleichsergebnis sichern und danach mit dem Ergebnis der analogen Aktion mit *twentyten* und *twentytwelve* verknüpfen. Sie haben jetzt ein erstes Werkzeug für Ihren Zugang zu WordPress-Themes. Als nächstes öffnen Sie die für Sie interessanten Dateien durch einen Doppelklick auf die Namen.

